

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

GAVISCON ADVANCE, Suspension zum Einnehmen

Natriumalginat
Kaliumhydrogencarbonat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Abwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Gaviscon Advance jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Gaviscon Advance und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Gaviscon Advance beachten?
3. Wie ist Gaviscon Advance einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Gaviscon Advance?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Gaviscon Advance und wofür wird es angewendet?

Gaviscon Advance gehört zu der Gruppe von Arzneimitteln gegen die Symptome des Reflux.

Dieses Arzneimittel bildet eine Schutzschicht, die auf der Oberfläche des Mageninhalts schwimmt. Diese Schicht beugt Reflux vor und verhindert den Kontakt des Mageninhalts mit der Speiseröhre, um so die Symptome von Sodbrennen in der Magengegend und von saurem Aufstoßen zu lindern.

Dieses Arzneimittel behandelt Symptome in Zusammenhang mit dem „Reflux“ (Rückfluss) von Magensäure in die Speiseröhre, wie saures Aufstoßen, Sodbrennen und Magenverstimmung. Symptome dieser Art tauchen beispielsweise nach einer Mahlzeit im Verlauf einer Schwangerschaft und bei Refluxösophagitis (Entzündung der Speiseröhre).

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Gaviscon Advance beachten?

Gaviscon Advance darf nicht eingenommen werden,

Wenn Sie überempfindlich gegen Natriumalginat, Kaliumhydrogencarbonat oder einen der sonstigen Bestandteile von Gaviscon Advance sind (siehe „Weitere Informationen“ für die vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Gaviscon Advance ist erforderlich,

Dieses Arzneimittel enthält 57.85 mg Natrium (Hauptbestandteil von Tafelsalz) pro 5 ml Dosis. Dies entspricht 2.9% der empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme über die Nahrung für einen Erwachsenen.

Gaviscon Advance ist nur zur kurzfristigen Behandlung angezeigt, es sei denn, Ihr Arzt rät Ihnen dazu. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Gaviscon Advance über einen längeren Zeitraum oder regelmäßig täglich benötigen, insbesondere wenn Ihnen eine salzarme Diät empfohlen wurde.

Dieses Arzneimittel enthält außerdem 1.0 mmol (39.06 mg) mg Kalium pro 5 ml Dosis. Zu berücksichtigen bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion oder bei Patienten, die ihre Kaliumaufnahme über die Nahrung kontrollieren.

Dieses Arzneimittel enthält 40 mg und Kalzium pro 5 ml Dosis.

Wenn Sie eine Diät einhalten müssen, die eine dieser Substanzen einschränkt, konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie dieses Produkt einnehmen.

Wenden Sie sich auch an Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie über einen längeren Zeitraum vier oder mehr Tagesdosen benötigen, wenn Sie an einer schweren Nieren- oder Herzerkrankung leiden oder gelitten haben, da bestimmte Salze diese Erkrankungen beeinträchtigen können.

Dieses Arzneimittel enthält 0.525 mg Benzylalkohol pro 5 ml dosis. Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da sich in Ihrem Körper große Mengen Benzylalkohol anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte "metabolische Azidose").

Dieses Arzneimittel enthält Methylparaben (E 218) und Propylparaben (E 216), die allergische Reaktionen (manchmal zeitverzögert) auslösen können.

Einnahme von Gaviscon zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Warten Sie mindestens 2 Stunden zwischen der Einnahme dieses Arzneimittels und der Einnahme anderer Arzneimittel wie Tetracycline, Fluorchinolone (Arten von Antibiotika), Eisensalze, Schilddrüsenhormone und Chloroquin (ein Arzneimittel zur Vorbeugung von Malaria), Bisphosphonate (ein Arzneimittel zur Behandlung von Osteoporose) und Östramustin (ein Arzneimittel zur Behandlung von Prostatakrebs).

Schwangerschaft und Stillzeit

Gaviscon Advance kann während der Schwangerschaft und der Stillzeit verwendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Dieses Arzneimittel hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. Wie ist Gaviscon Advance einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Kontrollieren Sie vor Anbruch, ob die Deckelversiegelung unversehrt ist.
Vor Gebrauch kräftig schütteln.

Die empfohlenen Dosis bedrängt:

Erwachsene (auch Senioren) und Kinder ab 12 Jahren: 5 bis 10 ml (1 bis 2 Kaffeelöffels) nach den Mahlzeiten und beim Schlafengehen.

Kinder unter 12 Jahren: nur auf Empfehlung Ihres Arztes.

Wenn Sie die Einnahme von Gaviscon Advance vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Es genügt, das Arzneimittel weiterhin einzunehmen wie empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Gaviscon Advance eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viel Gaviscon Advance eingenommen haben, nehmen Sie unverzüglich Kontakt mit Ihrem behandelnden Arzt, Ihrem Apotheker oder der Giftnotrufzentrale auf (070/245 245).

Es ist wenig wahrscheinlich, dass Sie Beschwerden bekommen, wenn Sie zu hohe Dosen einnehmen. Sie können aber ein aufgeblähtes Gefühl bekommen. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, wenn dieses Gefühl anhält.

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Gaviscon Advance Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nehmen Sie Gaviscon Advance nicht ein wenn Sie überempfindlich gegen sonstigen Bestandteile sind.

Sehr selten (in weniger als 1 von 10.000 Patienten) besteht die Wahrscheinlichkeit einer allergischen Reaktion auf die Bestandteile. Die Symptome davon können Hautausschlag, Juckreiz, Atemschwierigkeiten, Schwindel oder Anschwellen von Gesicht, Lippen, Zunge oder Rachen umfassen. Selten berichtete Nebenwirkungen sind Durchfall, Übelkeit und Erbrechen.

Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, brechen Sie sofort die Einnahme des Präparates ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das aufgeführte nationale Meldesystem anzeigen.

Belgien :

Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte, Abteilung Vigilanz, Postfach 97, 1000 BRÜSSEL, Madou, Website: www.notifierunefetindesirable.be, e-mail: adr@fagg-afmps.be

Luxemburg:

Direction de la Santé, Division de la Pharmacie et des Médicaments, 20, rue de Bitbourg, L-1273 Luxembourg-Hamm, Tél.: (+352) 2478 5592, e-mail: pharmacovigilance@ms.etat.lu
Link pour le formulaire : <https://guichet.public.lu/fr/entreprises/sectoriel/sante/medecins/notification-effets-indesirables-medicaments.html>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Gaviscon Advance aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton nach EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate.

Nicht im Kühlschrank aufbewahren.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Gaviscon Advance enthält

Die Wirkstoffe sind: 500 mg Natriumalginat und 100 mg Kaliumhydrogencarbonat per 5 ml Suspension zum Einnehmen

Die sonstigen Bestandteile sind: Calciumcarbonat, Carbomer, Methylparaben (E 218), Propylparaben (E 216), Saccharin-Natrium, Natriumhydroxid, Fenchelaroma (der Benzylalkohol enthält) und gereinigtes Wasser.

Gaviscon Advance enthält weder Zucker noch Gluten.

Wie Gaviscon Advance aussieht und Inhalt der Packung

Gaviscon Advance ist erhältlich in Glasfläschchen mit Formkappe mit Sicherheitsstreifen und einem Messlöffel von 2,5 ml und 5 ml zu 80, 100, 125, 140, 150, 180, 200, 250, 300, 400, 500, 560 oder 600 ml Suspension.

Oder

Gaviscon Advance ist erhältlich in Glasfläschchen mit Formkappe mit Sicherheitsstreifen und einer Dosierhilfe von 5, 10, 15 und 20 ml oder mit einem Messlöffel von 2,5 ml und 5 ml zu 80, 100, 125, 140, 150, 180, 200, 250, 300, 400, 500, 560 oder 600 ml Suspension.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Reckitt Benckiser Healthcare (Belgium) NV/SA, Researchdreef 20, B-1070 Brussel

Hersteller:

Reckitt Benckiser Healthcare (UK) Limited, Dansom Lane, HU8 7DS - Hull – UK

Zulassungsnummer: BE205213

Art der Abgabe: Apothekenpflichtig

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums und im Vereinigten Königreich unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Österreich - Gaviscon Liquid forte Anis 100 mg/ml + 20 mg/ml Suspension zum Einnehmen
Belgien - Gaviscon Advance suspensie voor oraal gebruik/suspension buvable/Suspension zum Einnehmen
Irland - Gaviscon Advance Oral Suspension
Italien - Gaviscon Advance, sospensione orale
Luxemburg - Gaviscon Advance suspension buvable
Polen - Gaviscon Advance
Vereinigtes Königreich - Gaviscon Advance Oral Suspension

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im 11/2021